

ba15330de

Ag/S 501 Ag/S 801

**Silber/Sulfid-Elektrode Ag/S 501
Silber/Sulfid-Einstabmeßkette Ag/S 801**

Seite 1

**Silver/Sulfide Electrode Ag/S 501
Silver/Sulfide Combination Electrode
Ag/S 801**

Page 11

**Aktualität bei
Drucklegung**

Fortschrittliche Technik und das hohe Qualitätsniveau unserer Produkte werden durch eine ständige Weiterentwicklung gewährleistet. Daraus können sich evtl. Abweichungen zwischen dieser Bedienungsanleitung und Ihrer Elektrode bzw. Einstabmeßkette ergeben. Auch Irrtümer können wir nicht ganz ausschließen. Haben Sie deshalb bitte Verständnis, daß aus den Angaben, Abbildungen und Beschreibungen keine juristischen Ansprüche abgeleitet werden können.

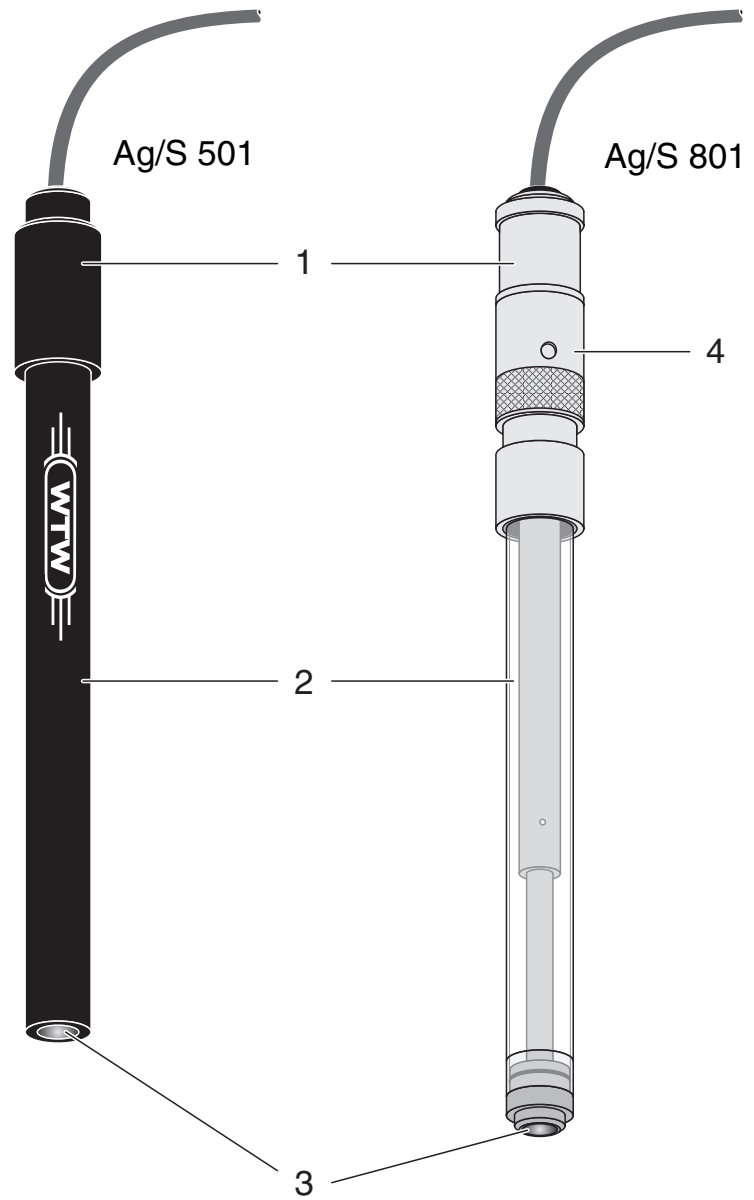
Garantieerklärung

Bei ordnungsgemäßer Handhabung übernimmt WTW für die Dauer eines Jahres die Gewährleistung für die Qualität der Elektrode bzw. Meßkette.

Copyright

© Weilheim 2001, WTW GmbH & Co. KG
Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit schriftlicher Genehmigung der WTW GmbH & Co. KG, Weilheim.
Printed in Germany.

Ansicht



1	Anschlußkopf
2	Schaft
3	Membran
4	Verschlussring für die Nachfüllöffnung der Referenzelektrode

Inbetriebnahme

Einstabmeßkette Ag/S 801

1	Schutzkappe entfernen.
2	Verschlußring nach unten ziehen, so daß die Nachfüllöffnung der Referenzelektrode frei ist.
3	Elektrolytlösung ELY/BR/503 in die Nachfüllöffnung einfüllen.
4	Schaft mit einem sauberen Papiertuch abwischen.
5	Meßkette ca. 10 Minuten in entionisiertes Wasser stellen.
6	Meßkette vor Gebrauch ca. 5 Minuten in verdünnte Standardlösung stellen. Eine Konzentration der Standardlösung knapp unterhalb des zu erwartenden Meßbereichs ergibt eine kurze Ansprechzeit.

Die Meßkette ist nun meßbereit. Während der Messung die Nachfüllöffnung der Referenzelektrode immer offen lassen.

Zweistabmeßkette Ag/S 501 + R 503

Für Messungen mit der Silber/Sulfid-Elektrode Ag/S 501 benötigen Sie eine Referenzelektrode (z. B. WTW-Modell R 503). Die beiden Elektroden bilden zusammen eine Zweistab-Meßkette.

1	Schutzkappe entfernen.
2	Elektrode ca. 10 Minuten in entionisiertes Wasser stellen.

3	Elektrode vor Gebrauch ca. 5 Minuten in verdünnte Standardlösung stellen. Eine Konzentration der Standardlösung knapp unterhalb des zu erwartenden Meßbereichs ergibt eine kurze Ansprechzeit.
4	Referenzelektrode R 503 mit Elektrolytlösung ELY/BR/503 füllen.

Die Meßkette ist nun meßbereit.



Hinweis

Die Referenzelektrode muß soviel Elektrolytlösung enthalten, daß die Elektrolytlösung bei der Messung deutlich über der Meßlösung steht.

Kalibrieren

Nach den Angaben der Anleitung des Meßgeräts und der Analysenvorschrift kalibrieren.

Probenvorbereitung

Ag⁺-Messung

2 % ISA/FK-Lösung zugeben.

Diese Probenkonditionierlösung stellt die optimalen Bedingungen für die Messung ein. Sie sorgt für eine konstante Ionenstärke und gleiche Diffusionspotentiale an der Referenzelektrode in Standard und Meßprobe.

S²⁻-Messung

50 % SAOB II-Lösung zugeben.

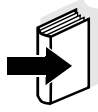
Ansatz der SAOB II-Lösung:

- 200 ml/l 10-molare NaOH
- 35 g/l Ascorbinsäure
- 67 g/l EDTA



Hinweis

Eine frisch angesetzte SAOB II - Lösung (Sulfide Anti-Oxidant Buffer) ist farblos oder leicht gelblich-braun. Ist die Lösung bereits stark oxidiert, verfärbt sie sich dunkelbraun. Sie darf dann nicht mehr verwendet werden.



Hinweis

Für detaillierte Angaben zu Probenvorbehandlung und Meßverfahren steht Ihnen bei WTW eine große Anzahl an Applikationsberichten für die verschiedensten Anwendungen zur Verfügung.

Ansprechzeiten

Die Ansprechzeit hängt vom Konzentrationsbereich ab. Sie beträgt

- einige Sekunden bei hohen Konzentrationen,
- einige Minuten in der Nähe der Nachweisgrenze.

Der Meßwert ist stabil, wenn sich der Wert innerhalb 30 Sekunden um nicht mehr als 0,1 mV ändert.

Störungen

- Quecksilber
- Protein

Alterung

Beachten Sie bitte, daß jede Meßkette bzw. Elektrode einer natürlichen Alterung unterliegt. Mit dem Alter der Meßkette bzw. Elektrode nimmt die Ansprechzeit zu und die Steilheit ab. Folgende Faktoren verkürzen die Lebensdauer erheblich:

- Unsachgemäße Lagerung
- Spezielle Meßmedien (z. B. organische Lösungen, häufiges Messen bei Quecksilber- oder Proteinkonzentrationen)
- Hohe Temperaturen und große Temperaturwechsel

Für durch Meßbedingungen verursachte Schäden und bei mechanischen Beschädigungen bestehen keine Garantieansprüche.

Wartung

- Bei Einstabmeßketten verbrauchte Referenzelektrolytlösung ergänzen.
- Bei erhöhten Ansprechzeiten der Meßkette bzw. Elektrode folgende Tätigkeiten ausführen:
 - Die Membranoberfläche mit einem Polierstreifen SF/K (siehe EMPFOHLENES ZUBEHÖR) polieren. Dazu einen Polierstreifen mit entionisiertem Wasser befeuchten und die Membranoberfläche mit kreisförmigen Bewegungen ca. 30 Sekunden lang polieren.
 - Anschließend die Meßkette bzw. Elektrode für ca. 5 Minuten in verdünnte Standardlösung stellen.

Lagerung

Einstabmeßkette Ag/S 801

- Zwischen zwei Messungen die Meßkette in verdünnte Standardlösung stellen.
- Über Nacht bis zu einer Woche: Den Verschlüßring nach oben schieben, um die Nachfüllöffnung zu verschließen. Anschließend die Meßkette mit entionisiertem Wasser spülen, mit einem sauberen Papiertuch trockentupfen und an einem trockenen Ort aufbewahren.
- Länger als eine Woche: Die Elektrolytflüssigkeit der Referenzelektrode entfernen und die Meßkette mit entionisiertem Wasser spülen, mit einem sauberen Papiertuch trockentupfen und die Schutzkappe aufsetzen. Die Meßkette an einem trockenen Ort aufbewahren.

Elektrode Ag/S 501

- Zwischen zwei Messungen die Elektrode in verdünnte Standardlösung stellen.
- Zur Aufbewahrung über Nacht oder länger die Elektrode mit entionisiertem Wasser spülen, mit einem sauberen Papiertuch trockentupfen und die Schutzkappe aufsetzen. Die Elektrode an einem trockenen Ort aufbewahren.

Empfohlenes Zubehör

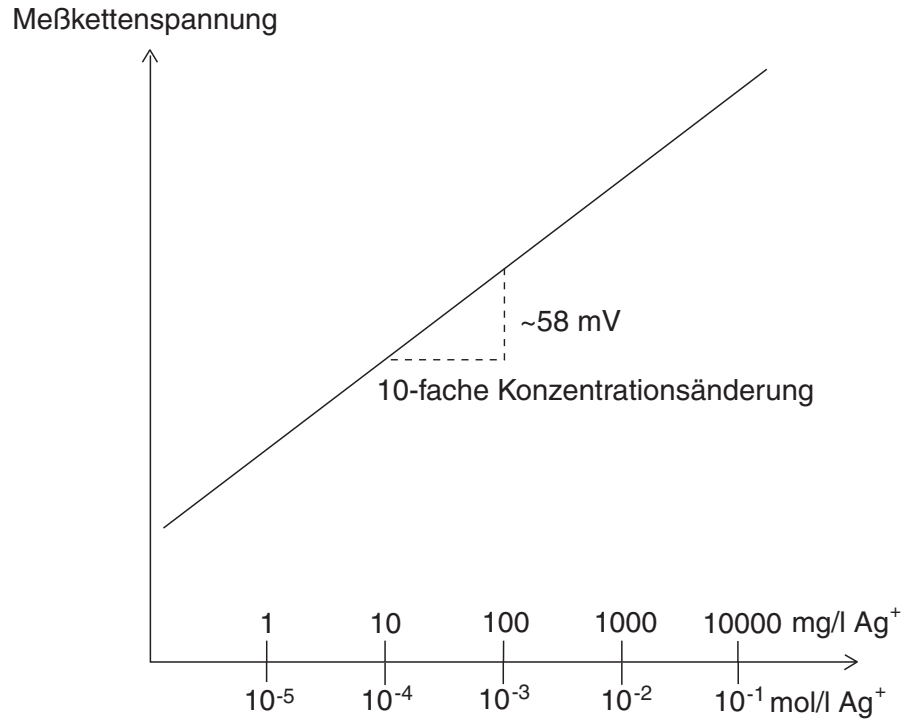
Beschreibung	Modell	Best.Nr.
Referenzelektrode für Silber/Sulfid-Elektrode Ag/S 501	R 503/P*	106570
	R 503/D**	106571
Elektrolytlösung	ELY/BR/503	106575
ISA-Lösung für Ag ⁺ -Messung und S ²⁻ -Messung	ISA/FK	140110
Polierstreifen (24 Stück)	S/FK	180130

* Pin-Stecker

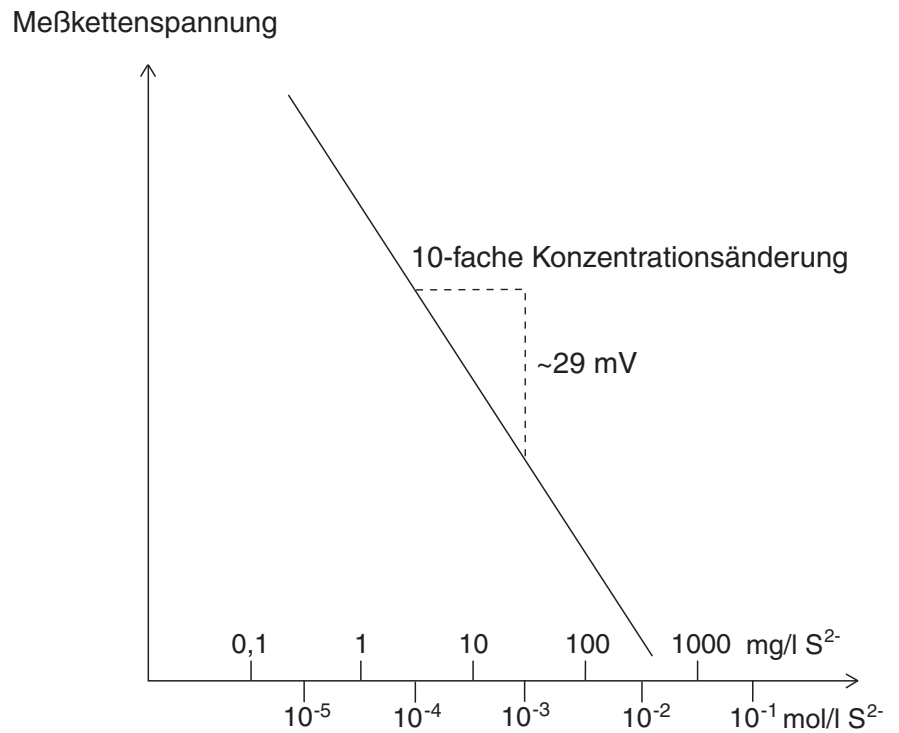
** Bananenstecker

Typische Kalibrierkurve einer Silber / Sulfid-Elektrode

Ag⁺-Messung



S²⁻-Messung



Technische Daten

Meßbereiche	Ag ⁺	0,01 ... 108000 mg/l	(10 ⁻⁷ ... 1 mol/l Ag ⁺)
	S ²⁻	0,003 ... 32000 mg/l	(10 ⁻⁷ ... 1 mol/l S ²⁻)
Reproduzierbarkeit	± 2 % für Silber; ± 4 % für Sulfid		
Meßwertstabilität	< 0,2 mV/min im gesamten Meßbereich		
pH-Bereich	2 ... 12	(Silberbestimmung: pH < 8; Sulfidbestimmung mit SAOB II - Lösung)	
Temperaturbereich	0 ... 80 °C (kurzzeitig bis 100 °C)		
Widerstand	< 1 MΩ		
Länge	150 mm (einschließlich 30 mm Anschlußkopf)		
Durchmesser	Schaft:	12 mm	
	Anschlußkopf:	16 mm	
Kabellänge	1 m		
Stecker	DIN-Stecker oder BNC-Stecker, je nach Ausführung		

Ag/S 501

Ag/S 801

Silver/Sulfide Electrode Ag/S 501
Silver/Sulfide Combination Electrode
Ag/S 801

**Accuracy when
going to press**

The use of advanced technology and the high quality standard of our products are the result of a continuous development. This may result in differences between this operating manual and your electrode. Also, we cannot guarantee that there are absolutely no errors in this manual. Therefore, we are sure you will understand that we cannot accept any legal claims resulting from the data, figures or descriptions.

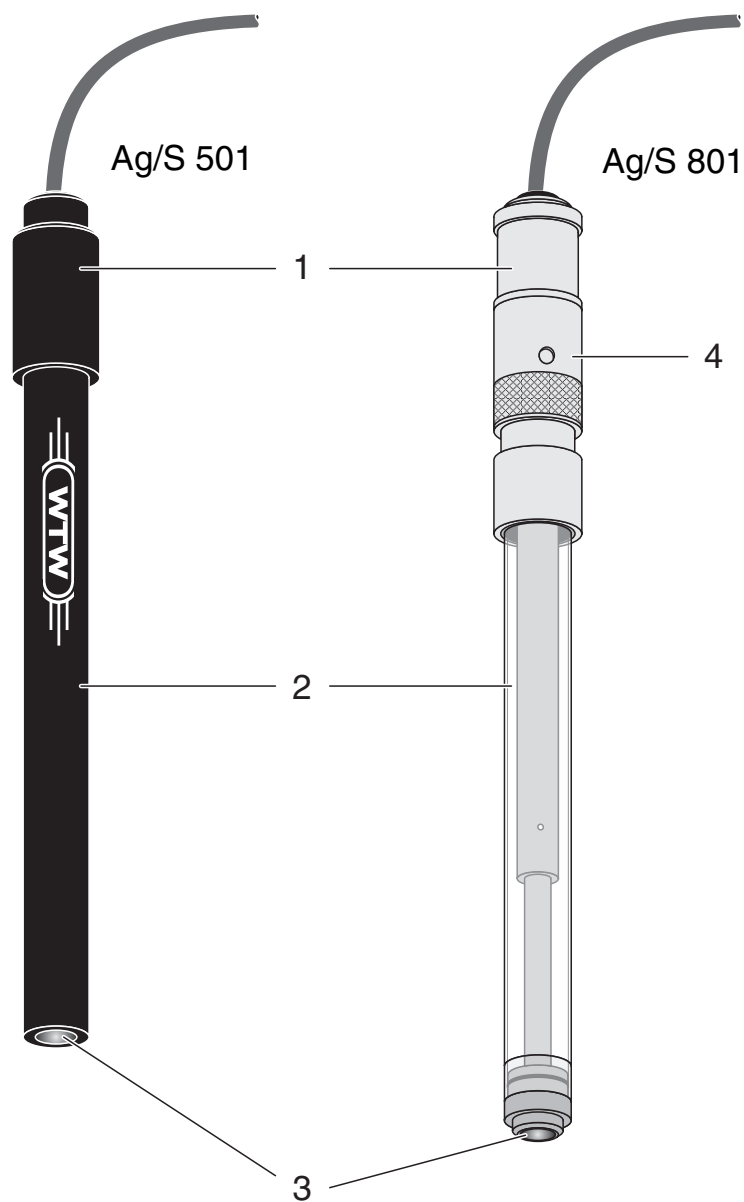
**Warranty
declaration**

In case of proper handling, WTW guarantees the quality of the electrode for one year.

Copyright

© Weilheim 2001, WTW GmbH & Co. KG
Reprinting - even as excerpts - is only allowed with the explicit written authorization of WTW GmbH & Co. KG, Weilheim.
Printed in Germany.

View



1	Connection head
2	Shaft
3	Membrane
4	Closing ring for the refilling opening of the reference electrode

Commissioning

Combination electrode Ag/S 801

1	Remove the protection cap.
2	Pull the closing ring downwards so that the refilling opening of the reference electrode is free.
3	Fill ELY/BR/503 electrolyte solution into the refilling opening.
4	Wipe the shaft using a clean paper towel.
5	Place the combination electrode into deionized water for approx. 10 minutes.
6	Before use, place the combination electrode into diluted standard solution for approx. 5 minutes. In order to achieve a short response time, the concentration of the standard solution should be slightly below the measuring range expected.

The combination electrode is now ready to measure. Always leave the refilling opening of the reference electrode open while measuring.

Double electrode Ag/S 501 + R 503

For measurements using the Ag/S 501 silver/sulfide electrode, a reference electrode is required (e.g. WTW model R 503). The two electrodes together form a combination electrode.

1	Remove the protection cap.
2	Place the electrode into deionized water for approx. 10 minutes.

3	Before use, place the electrode into diluted standard solution for approx. 5 minutes. In order to achieve a short response time, the concentration of the standard solution should be slightly below the measuring range expected.
4	Fill the R 503 reference electrode with ELY/BR/503 electrolyte solution.

The double electrode is now ready to measure.



Note

The reference electrode must contain enough electrolyte solution, so that the level of the electrolyte solution is clearly higher than that of the test sample during the measurement.

Calibration

Calibrate according to the data given in the operating manual of the measuring instrument and the analysis specification.

Sample preparation

Ag⁺ measurement

Add 2 % ISA/FK solution.
This sample conditioning solution creates optimum conditions for measuring. It provides a constant ionic strength and similar diffusion potentials at the reference electrode in standard and test sample.

S²⁻ measurement

Add 50 % SAOB II solution.
Preparation of the SAOB II solution:

- 200 ml/L 10 molar NaOH
- 35 g/L ascorbic acid
- 67 g/L EDTA



Note

A freshly prepared SAOB II solution (Sulfide Anti-Oxidant Buffer) is colorless or slightly yellowish brown. If the solution has already strongly oxidized its color is dark brown. In this case it can no longer be used.



Note

If you would like to have more detailed information concerning sample preparation and measuring procedures, WTW provides a large number of application reports for various applications.

Response times

The response time depends on the concentration range. It is

- several seconds with high concentrations,
- several minutes near the detection limit.

The measured value is stable if the value does not change by more than 0.1 mV within 30 seconds.

Interferences

- Mercury
- Protein

Aging

Please note that every electrode undergoes a natural aging process. The response time increases and the slope decreases with the age of the electrode. The following factors shorten the lifetime considerably:

- Incorrect storing
- Special measuring conditions (e.g. organic solutions, frequent measuring with mercury and protein concentrations)
- High temperatures and high temperature changes

The warranty does not cover damage caused by measuring conditions and mechanical damage.

Maintenance

- For combination electrodes: replenish used reference electrolyte solution.
- In case of increased response times of the electrode perform the following activities:
 - Polish the membrane surface using an SF/K polishing strip (see RECOMMENDED ACCESSORIES). To do so, moisten a polishing strip with deionized water, and with circular movements polish the membrane surface for approx. 30 seconds.
 - Subsequently place the electrode into diluted standard solution for approx. 5 minutes.

Storage

Combination electrode Ag/S 801

- Between two measurements, place the combination electrode into diluted standard solution.
- Overnight up to one week: Push the closing ring upwards to close the refilling opening. Then rinse the combination electrode with deionized water, blot it dry using a clean paper towel and store it in a dry place.
- For more than a week: Remove the electrolyte solution from the reference electrode and rinse the combination electrode with deionized water, blot it dry using a clean paper towel and put on the protection cap. Store the combination electrode in a dry place.

Electrode Ag/S 501

- Between two measurements, place the electrode into diluted standard solution.
- For storing overnight or longer, rinse the electrode with deionized water, blot it dry using a clean paper towel and put on the protection cap. Store the electrode in a dry place.

Recommended accessories

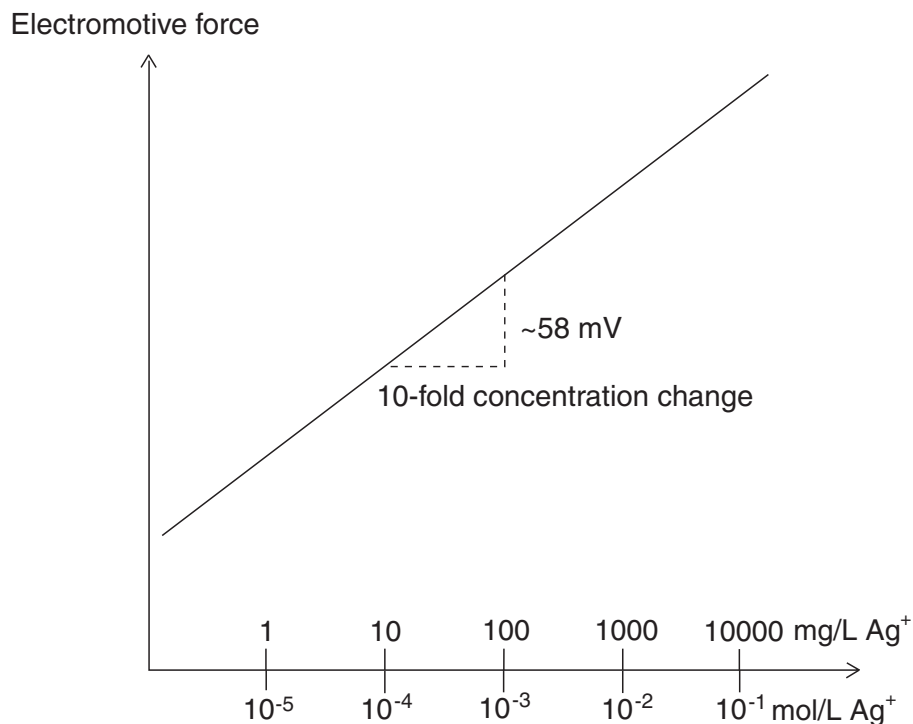
Description	Model	Order no.
Reference electrode for silver/sulfide electrode Ag/S 501	R 503/P *	106570
	R 503/D **	106571
Electrolyte solution	ELY/BR/503	106575
ISA solution for Ag ⁺ measurement and S ²⁻ measurement	ISA/FK	140110
Polishing strips (24 pieces)	S/FK	180130

* Pin plug

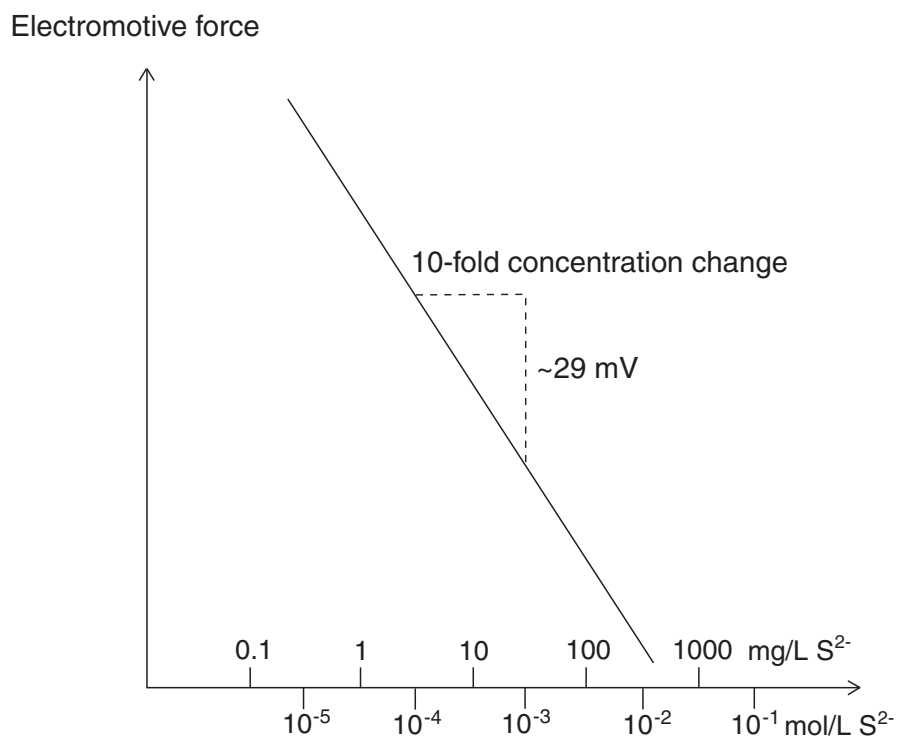
** Banana plug

Typical calibration line of a silver / sulfide electrode

Ag⁺ measurement



S²⁻ measurement



Technical data

Measuring ranges	Ag ⁺	0.01 ... 108,000 mg/L	(10 ⁻⁷ ... 1 mol/L Ag ⁺)
	S ²⁻	0.003 ... 32,000 mg/L	(10 ⁻⁷ ... 1 mol/L S ²⁻)
Reproducibility	± 2 % for silver; ± 4 % for sulfide		
Stability of the measured value	< 0.2 mV/min in the entire measuring range		
pH range	2 ... 12	(silver determination: pH < 8; sulfide determination using SAOB II solution)	
Temperature range	0 ... 80 °C (shortly up to 100 °C)		
Resistance	< 1 MΩ		
Length	150 mm (including 30 mm connection head)		
Diameter	Shaft:	12 mm	
	Connection head:	16 mm	
Cable length	1 m		
Plug	DIN plug or BNC plug, depending on the design.		